

Anreise und Hotel Rialto Suisse in Lido di Camaiore

Anreise

Sonntags in den späten Abendstunden haben wir die Studienfahrt in die Toskana mit ausgelassener und von Vorfreude erfüllte Stimmung angetreten. Die Busfahrt und somit unser Schlaf wurde jedoch durch einige Busstops unterbrochen. Doch den ersten Busstop auf italienischem Boden genossen alle. Im Zustand der absoluten Erschöpfung erreichten wir schließlich etwas zu früh das Hotel. Die Wartezeit vor Ort konnten wir aber dann am wundervollen Strand direkt vor unserem Hotel verbringen.



Hotel

Wir nächtigten während unserer Toskana Kursfahrt 2010 im Hotel Rialto Suisse in Lido di Camaiore. Die Pluspunkte für die Wahl des Hotels waren, dass man direkt am Strand und Meer war. Der Ausblick aus den Hotelzimmern war atemberaubend, man konnte in die Weite des Meeres blicken und mit dem Sonnenaufgang aufstehen, sowie nachmittags auf dem Balkon bei einer Partie Karten im Sonnenuntergang entspannen. Also wer den Charme der 50'er und 60'er mag, der ist hier genau richtig. Das alte Haus ist familiär geführt und die Verständigung in Deutsch war ganz gut.



Modern war der Aufzug bis zum dritten Stock, so musste man nicht sein schweres Gepäck die steilen Treppen hochschleppen. Trotz der Vielfalt an Geschäften und Bistros an der Strandpromenade musste man schon einen Gehweg von 15 Minuten einplanen bis zum nächsten Supermarkt. Zu den Minuspunkten gehörten zu dem unter anderem, dass einige Zimmer wirklich nicht so super ausgestattet waren. Die Betten waren nicht die gemütlichsten und als Vegetarier ist man in dem Hotel aufgeschmissen. Ein kleiner Tipp für Vegetarier: Bei der Nudelvorspeise kräftig zu schlagen, denn die vegetarischen Hauptspeisen fallen eher dürftig aus. Über das „normale“ Essen kann man sich aber als Nicht-Vegetarier nicht beschweren, komisch war nur, dass man für alles außer Leitungswasser extra bezahlen musste. Trotzdem würden wir wieder unsere Kursfahrt dort verbringen wollen, denn es stellte sich heraus, dass die Zimmer und die Balkone sehr geeignet waren für „Housepartys“. :D